



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 14.05.2025, 17:00-19:15 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r
Herr Dr. Axel Pich

ordentliches Mitglied
Herr Lars Bremer
Herr Rene Gurr
Herr Ralf Klar
Herr Yves Metzging
Frau Dr. Monika Mingramm
Frau Gabriele Puchner
Herr Benno Schigulski
Herr Holger Weiß

Ortsbürgermeister/-in
Herr Frank Hänsgen
Herr Frank Herrmann
Herr Renè Krebs
Herr Roland Niehoff

Oberbürgermeister
Herr Steffen Amme

Verwaltung
Herr Felix Eley
Herr Bernhard Fuchshuber
Herr Christian Grossy
Herr Dirk Michelmann
Herr Andreas Müller
Herr Ralf Schneider

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Herr Martin Lampadius

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 02.04.2025
- 5 Informationen
- 6 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Aschersleben und seine Ausschüsse
Vorlage: VIII/0188/25
- 7 Parkgebührenordnung der Stadt Aschersleben
Vorlage: VIII/0154/25
- 8 Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung einer Verpackungssteuer
Vorlage: VIII/0150/25
- 9 1. Änderung der Sportstättenutzungssatzung
Vorlage: VIII/0166/25
- 10 Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: VIII/0170/25
- 11 Wirtschaftliche Beteiligung an der SALEG Landes- und Kommunalservicegesellschaft mbH
Vorlage: VIII/0173/25
- 12 Stellungnahme zum Bericht über die überörtliche Querschnittsprüfung von Kommunen zur Anwendung der Mitteilungsverordnung
Vorlage: VIII/0178/25
- 13 7. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Wipper-Weida", "Selke/Obere Bode", "Westliche Fuhne/Ziethe", und "Untere Bode" - Umlage für das Kalenderjahr 2025
Vorlage: VIII/0147/25
- 14 Aufhebung des Beschlusses des Stadtrates zum Antrag A/0101/2024 des Ortschaftsrates Neu Königsau
Vorlage: VIII/0163/25
- 15 Entscheidung über Spendenannahme für die Restaurierung der Putten am Rathaus-Eingang
Vorlage: VIII/0179/25
- 16 Anfragen und Anregungen
- 17 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 18 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 19 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung)
der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 02.04.2025
- 20 Informationen
- 21 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses sowie der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Dr. Pich. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 9 Mitgliedern gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es werden folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung des öffentlichen Teils eingebracht:

Die Verwaltung beantragt, die Tagesordnungspunkte 10 und 13 nach dem Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen sowie zum Tagesordnungspunkt 11 dem Geschäftsführer der SALEG mbH Herrn Dr. Kremling das Rederecht zu erteilen.

Herr Klar beantragt außerdem, den Tagesordnungspunkt 14 von der heutigen Tagesordnung zu streichen, da dieser Sachverhalt erst durch den Ortschaftsrat Neu Königsau zu prüfen ist.

**Abstimmung zum Änderungsantrag, dem Geschäftsführer der SALEG mbH Herrn Dr. Kremling das Rederecht zu erteilen:
einstimmig zugestimmt**

**Abstimmung zum Änderungsantrag, die Tagesordnungspunkte 10 und 13 nach dem Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen:
einstimmig zugestimmt**

**Abstimmung zum Änderungsantrag, den Tagesordnungspunkt 14 von der heutigen Tagesordnung zu streichen:
einstimmig zugestimmt**

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Die Einwohnerfragestunde entfällt.

- zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 02.04.2025*

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung

vom 02. 04. 2025 vor.

Abstimmung: 9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

zu 5

Informationen

Herr Michelmann: Der übliche Quartalsbericht zu den Ist-Zahlen für das Haushaltsjahr 2025 wird in der nächsten Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses präsentiert. Daraus ist dann auch zu entnehmen, dass im Bereich Grundsteuer im Vergleich zum Plan nach jetzigem Stand noch 800.000 Euro fehlen, hochgerechnet auf das Jahr. Gegenwärtig sind etwa zwei Drittel eingearbeitet, und es ergibt sich ein immer noch völlig diffuses Bild beim Thema Grundsteuer A, das ist mit riesen Schwankungsbreiten versehen, und bei der Grundsteuer B sind wir auch nicht bei den eigentlich geforderten 90 Prozent, um dann einen seriösen Hebesatz festzulegen, der in diesem Sinne auch belastbar ist. Tendenziell ist es so, dass wir mit der Grundsteuer B mit den 420 ganz gut liegen, bei den Ortschaften sind wir nach jetzigem Stand bei minus 37.000 Euro. Bei der Grundsteuer A haben wir nach jetzigem Stand bei den Ortschaften einen Fehlbetrag von 130.000 Euro, so dass wir im Hinblick auf das immer noch unsichere Ergebnis, das wir nur präsentieren könnten, und den damit verbundenen immensen Mehraufwand und der dann sowieso absehbaren Neubescheidung für die Grundsteuer und Straßenreinigungsgebühr und dergleichen die Grundsteuer A und B dann in der Stadtratssitzung im November für das Jahr 2026 zu beschließen haben.

Fragen zu dieser Information werden gestellt und sogleich von Herrn Michelmann beantwortet.

zu 6

1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Aschersleben und seine Ausschüsse

Vorlage: VIII/0188/25

Herr Fuchshuber erläutert diese Vorlage.

Fragen werden gestellt und sogleich von Herrn Fuchshuber beantwortet.

zu 7

Parkgebührenordnung der Stadt Aschersleben

Vorlage: VIII/0154/25

Herr Grossy erläutert diese Vorlage.

Fragen werden gestellt und sogleich von Herrn Amme, Herrn Grossy und Herrn Michelmann beantwortet.

Herr Metzging hätte gern eine Übersicht der Einnahmen der Parkgebühren der letzten fünf Jahre sowie Auskunft darüber, auf wieviel Parkplätzen diese Einnahmen erzielt worden sind.

zu 8 *Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung einer Verpackungssteuer*
Vorlage: VIII/0150/25

Herr Schneider stellt diese Vorlage vor und erläutert diese ausführlich.

Herr Amme ergänzt diese Ausführungen.

Fragen werden gestellt und sogleich von Herrn Schneider und Herrn Michelmann beantwortet.

Herr Dr. Pich: Die Satzung sollte an der einen oder anderen Stelle noch überarbeitet und diskutiert werden. Die Verwaltung bittet alle Fraktionen, sich damit nochmal intensiv auseinanderzusetzen. Änderungsvorschläge sind erwünscht, so dass diese Vorlage gemeinsam überarbeitet wird.

Herr Amme bittet, mögliche Änderungsanträge vor der nächsten Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses einzureichen.

zu 9 *1. Änderung der Sportstättenutzungssatzung*
Vorlage: VIII/0166/25

Herr Müller stellt diese Vorlage vor und erläutert diese ausführlich.

Fragen werden gestellt und sogleich von Herrn Müller und Herrn Michelmann beantwortet.

Herr Schneider ergänzt diese Ausführungen.

zu 10 *Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes*
Vorlage: VIII/0170/25

Herr Eley stellt diese Vorlage vor und erläutert diese ausführlich.

zu 11 *Wirtschaftliche Beteiligung an der SALEG Landes- und Kommunalservicegesellschaft mbH*

Vorlage: VIII/0173/25

Herr Michelmann stellt diese Vorlage vor und nennt Korrekturen in der Begründung der Vorlage.

Herr Amme ergänzt diese Ausführungen und bittet um Zustimmung zur Vorlage.

Herr Dr. Kremling macht ergänzende Ausführungen zur Intention der Erweiterung der Verträge und Leistungen der SALEG mbH.

Meinungen dazu werden geäußert.

zu 12 *Stellungnahme zum Bericht über die überörtliche Querschnittsprüfung von Kommunen zur Anwendung der Mitteilungsverordnung*
Vorlage: VIII/0178/25
Herr Michelmann erläutert ausführlich diese Vorlage.

zu 13 *7. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Wipper-Weida", "Selke/Obere Bode", "Westliche Fuhne/Ziethen", und "Untere Bode" - Umlage für das Kalenderjahr 2025*
Vorlage: VIII/0147/25
Frau Rippich stellt diese Vorlage vor und erläutert diese ausführlich.

Fragen werden gestellt und sogleich von Frau Rippich beantwortet.

zu 14 *Aufhebung des Beschlusses des Stadtrates zum Antrag A/0101/2024 des Ortschaftsrates Neu Königsau*
Vorlage: VIII/0163/25
Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung gestrichen.

zu 15 *Entscheidung über Spendenannahme für die Restaurierung der Putten am Rathaus-Eingang*
Vorlage: VIII/0179/25
Herr Schneider stellt diese Vorlage vor und bittet um Zustimmung:

Herr Klar verlässt 19:04 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme der Spende der Stiftung der ehemaligen Kreissparkasse Aschersleben-Staßfurt in Höhe von 3.200 Euro für die Restaurierung der Putten am Rathaus-Eingang.

Beschluss-Nr. 107/25

Abstimmung: 8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

zu 16 *Anfragen und Anregungen*
Herr Bremer: Es gab eine Anfrage von Frau Herrmann bzgl. der Termin-Kette Haushaltssatzung. Wer ist denn berechtigt, bereits jetzt schon im Mai Mittel anzumelden oder ist der Stadtrat nur dann eingebunden, wenn es dann am Ende heißt, die Satzung zu beschließen?

Herr Michelmann: Es ist so, dass die Mittelanmeldung durch die Fachämter erfolgt. Die Fachämter werden dann natürlich auch die Beschlüsse berücksichtigen und einarbeiten, die in der Vergangenheit gefasst wurden, wenn es individuelle Wünsche gibt, sind diese entweder vorher als Beschluss zu erheben oder im Rahmen der Haushaltsberatungen einzubringen, positiv wäre es, wenn es dann nicht in der letzten

Sitzung bei der Beschlussfassung wäre.

Herr Klar kommt 19:06 Uhr wieder zur Sitzung hinzu.

Frau Puchner bittet, im Bildungsausschuss darüber zu informieren, wie der Stand „Demokratie leben“ mit diesem 150.000 Euro Fördergeld ist, und wer diesbezüglich die Verantwortung trägt u. s. w..

Weiter bittet Frau Puchner, die Stadtratsmitglieder darüber zu informieren, wer für eventuelle Aushänge im Rathaus verantwortlich ist.

Herr Dr. Pich hat als Gast an der Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr teilgenommen, daraus resultierte eine Anfrage des Stadtjugendfeuerwehrwarts Herrn Bierstedt bzgl. fehlender 50 Helme für die Jugendfeuerwehren der Stadt Aschersleben. Die Zuarbeit zu dieser Anfrage wurde Herrn Dr. Pich schriftlich mitgeteilt. Herr Dr. Pich verliert diese Zuarbeit, da er diesen Sachstand für wichtig erachtet. Herr Dr. Pich gibt diese Zuarbeit an die Verwaltung weiter und würde dies auch gern in einem anderen Ausschuss vorbringen und darüber beraten lassen. Die Mittel für den Kauf der dringend benötigten 50 Helme sollten vorhanden sein.

Herr Amme: Die Verwaltung wird dies mitnehmen und im Ordnungsausschuss als federführenden Ausschuss thematisieren.

Herr Dr. Pich möchte bitte über den Sachstand informiert werden.

Die Zuarbeit des Stadtjugendfeuerwehrwarts wird in der Anlage beigefügt.

Herr Klar: Seit der neue Oberbürgermeister Herr Amme im Dienst ist, hat sich bei der Feuerwehr viel getan, und dass so ein Engpass natürlich passieren kann, steht außer Frage, aber Herr Klar als Ortsbürgermeister hat das Gefühl, dass die Feuerwehren so wertgeschätzt werden, wie sie es auch tatsächlich sollten, dies war in der Vergangenheit nicht immer so und hat sich gebessert. Die Feuerwehrleute sind wichtig, und das sollte denen auch gezeigt werden.

zu 17

Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Die Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung erfolgt 19:12 Uhr.